



DORFDROGERIE  
HAFEN

# Spagyrik



# Der heutige Morgen

- Das Denkmodell
- Die Herstellung von spagyrischen Essenzen
- Tria Principica
  - Sal
  - Sulfur
  - Merkur
- Weitere Prinzipien
  - Die vier Elemente
  - Astronomische Zuordnungen

# Das Denkmodell

- Spao  
→ ich trenne und zerlege
- Ageiro  
→ ich verbinde und füge zusammen
- Spagyrik  
→ pflanzlicher Veredelungsprozess

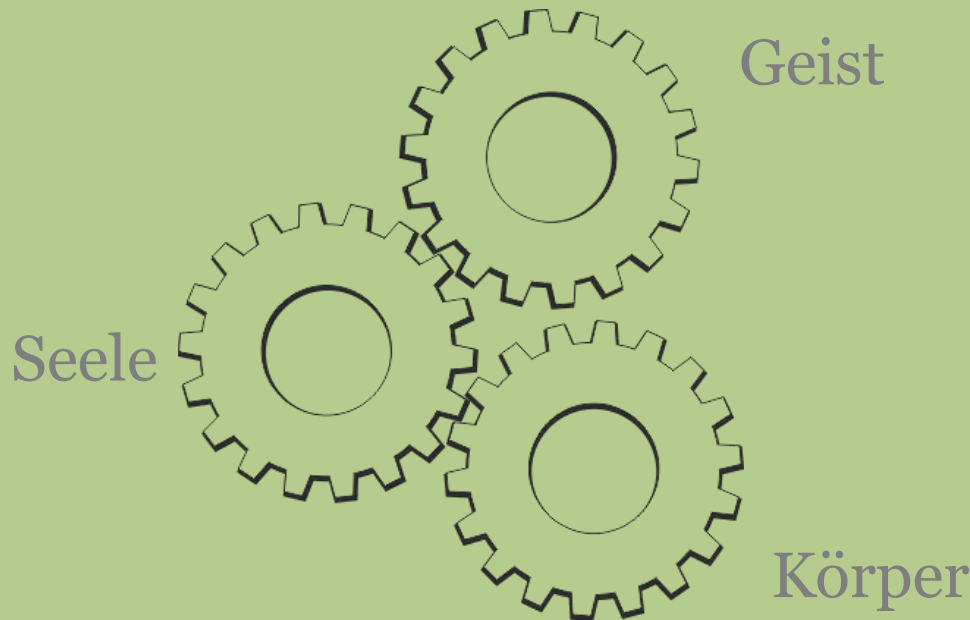
Spagyrik



# Das Denkmodell

Gesundheit bedeutet Harmonie von Körper,  
Seele und Geist.

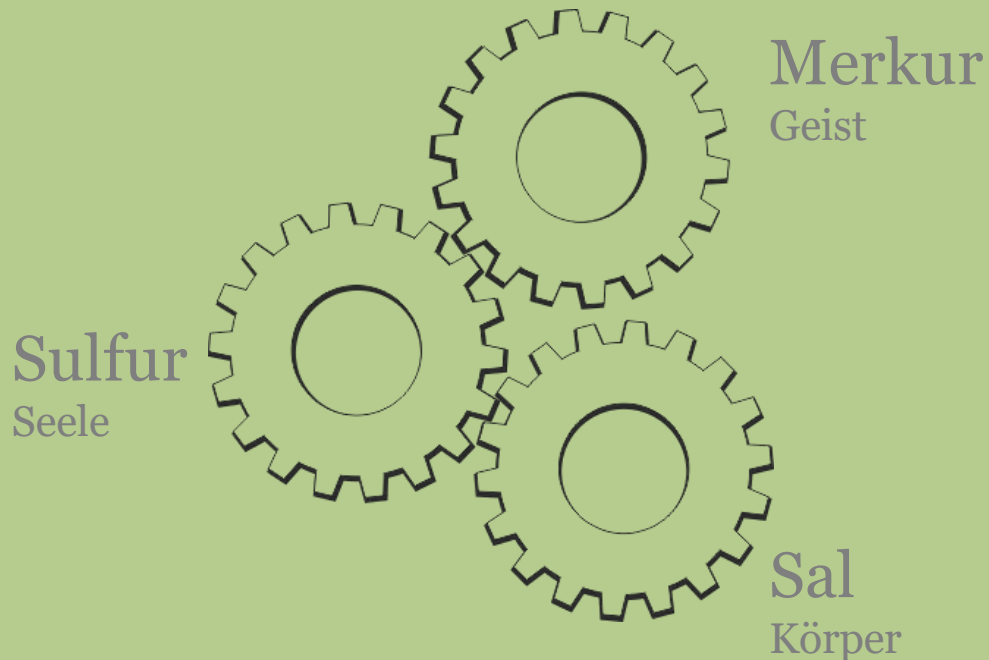
Das eine bedingt das andere ansonsten  
entstehen Krankheiten



# Das Denkmodell

Die alchemistische Dreiheit (→ Tria Principica)

Die Grundlage jeder spagyrischen Essenz



Spagyrik



# Die Hermetischen Gesetze

- Das Gesetz der Geistigkeit
- Das Gesetz der Entsprechung
- Das Gesetz der Polaritäten
- Das Gesetz des Rhythmus
- Das Gesetz der Schwingung
- Das Gesetz des Geschlechtes
- Das Gesetz von Ursache und Wirkung

# Die Herstellung

## Die Pflanzensuche



Spagyrik



# Die Herstellung

## Die Gärung (Purificatio)

Auflösung alter Strukturen und Ordnung

→ Freisetzung des Merkurprozesses (Alkohol) durch die  
Umwandlung von Traubenzucker in Alkohol



Spagyrik





# Die Herstellung

## Die Destillation (Sublimatio)

Befreiung des Pflanzenwesens und neuer geistiger Qualitäten  
→ Trennen von Merkur (Alkohol), Sulfur (ätherische Öle) und Sal (Mineralsalze)



Spagyrik



# Die Herstellung

## Das Eindampfen

Konzentration des festen Sulfurs



Spagyrik



DORFDROGERIE  
HAFEN

# Die Herstellung

## Die Veraschung (Calcinatio)

Befreiung des Pflanzenwesens aus alten, materiellen Strukturen



# Die Herstellung

## Die Kalzination

Die Befreiung und Herauslösung des Sal Prinzipes



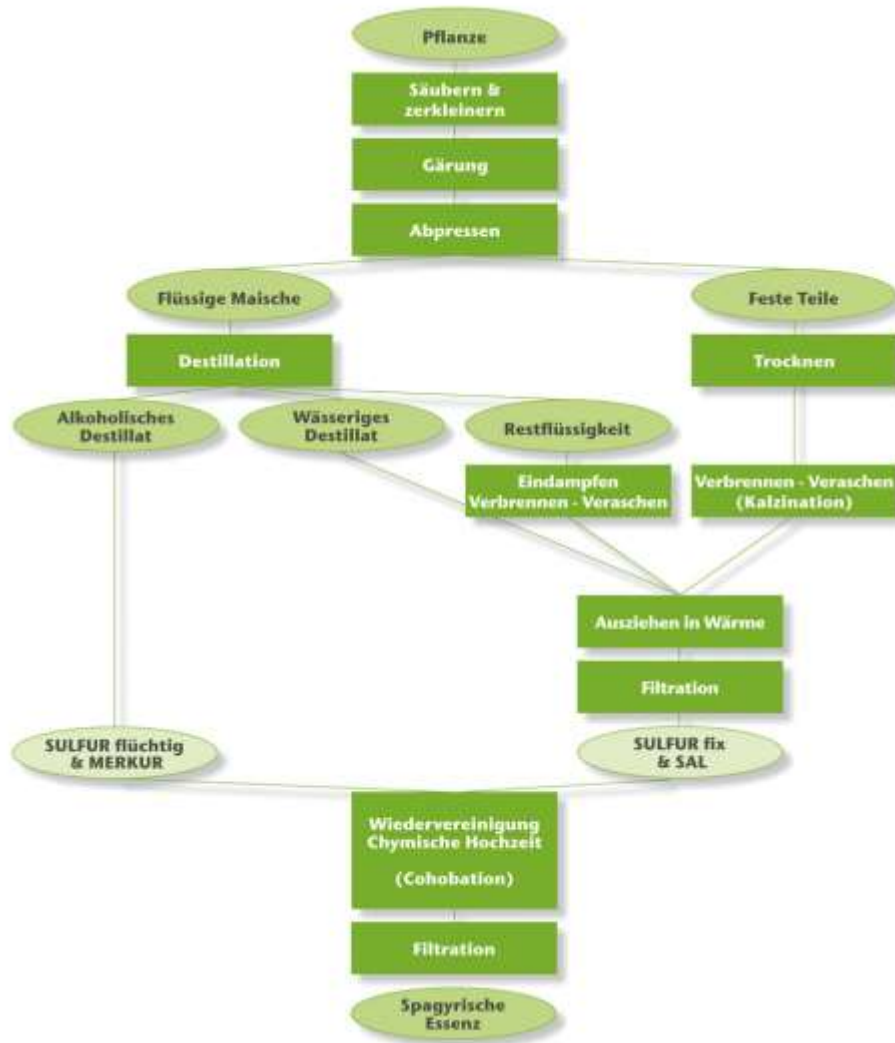
# Die Herstellung

## Die chymische Hochzeit (Conjugatio)

Vereinigung des zuvor getrennten zu einer neuen Einheit  
→ Die Entstehung eines neuen Produktes



# Die Herstellung



# Spagyrik



# Tria Principica



- Sal  
- Körper
- Sulfur  
- Seele
- Merkur  
- Geist

Spagyrik



# Tria Principica / Sal

- Philosophie
  - materialisierendes Prinzip
- Pflanzen
  - mineralisches Pflanzengerüst
- Menschen
  - Knochen
  - Verhärtungen / Tumore



# Tria Principica / Sal



## Schachtelhalm

### *Equisetum arvense*

*Equisetum arvense* wirkt harntreibend und stoffwechsellanregend, bindegewebsstärkend, kräftigend und stärkend auf das Lungengewebe. Angezeigt ist *Equisetum* bei Nieren- und Blasenerkrankungen, Stoffwechselstörungen, rheumatischen Erkrankungen und zur Bindegewebsfestigung sowie zur Steigerung der Lungenresistenz.

# Tria Principica / Sal



## Kreosotenbusch *Larrea mexicana*

*Larrea mexicana* reguliert den Gallefluss, verbessert die Verdauung, wirkt aber auch schmerzstillend, entzündungshemmend, entgiftend und vitalisierend. Bei Hauterkrankungen aller Art, entzündlichen Erkrankungen im Uro-Genital-Bereich sowie rheumatische Schmerzen und Verdauungsbeschwerden wird *Larrea mexicana* angewendet.

# Tria Principica / Sal



- Rosskastanie  
Aesculus hippocastanum

Aesculus hippocastanum senkt die Durchlässigkeit der Kapillaren und vermindert Flüssigkeitseinlagerungen im Gewebe (Oedeme). Sie fördert den Abfluss von Gewebeflüssigkeit und die Rückbildung von Oedemen.

Anwendung: Die Einsatzgebiete beziehen sich auf die venösen Gefäße und umfassen Krampfadern, Hämorrhoiden, venöse Durchblutungsstörungen und Oedeme. Auch als Venentonicum kann Aesculus hippocastanum eingesetzt werden.

# Tria Principica / Sulfur

- Philosophie
  - beseelendes Prinzip
- Pflanzen
  - ätherische Öle
- Menschen
  - Stoffwechsel

# Tria Principica / Sulfur



## Chinarinde *Cinchona officinalis*

*Cinchona officinalis* fördert die Bildung von Magensaft und Speichel, ist appetitanregend, allgemein Stärkend, fiebersenkend und mildert die nervliche Überreizung.

Anwendung: Bei Schwindel, allgemeiner Schwäche, nervlicher Überreizung und Schwitzen (bei der kleinsten Anstrengung) kann *Cinchona officinalis* eingesetzt werden. Appetitlosigkeit, Verdauungsbeschwerden, Blähungen und Völlegefühl sind weitere Anwendungsgebiete.

# Tria Principica / Sulfur



Schafgarbe

*Achillae millefolium*

Entzündungshemmend, antiseptisch,  
anregend, krampflösend,  
harntreibend, blähungswidrig,  
verdauungsfördernd,  
menstruationstreibend. Indikation:  
Appetitlosigkeit, dyspeptische  
Beschwerden, akute Gastritis,  
Zyklusanomalien, Hypermenorrhoe,  
Varikosen, Hämorrhoiden, Wunden

Spagyrik



# Tria Principica / Merkur

- Philosophie
  - belebendes Prinzip
- Pflanzen
  - Alkohol
- Menschen
  - Hormonsystem
  - Nervensystem

# Tria Principica / Merkur



## Maiglöcklein *Convallaria majalis*

*Convallaria majalis* ist vor allem wegen seiner Herzwirkung bekannt und ist beruhigend auf den Herzschlag und reguliert den Herzrhythmus.

Gleichzeitig ist es leicht harntreibend.

Anwendung: *Convallaria majalis* ist ein Herzmittel und wird eingesetzt bei leichten Herzbeschwerden und nervösem Herzklopfen sowie bei Atemnot bei kleinster Anstrengung.



# Tria Principica / Merkur



## Taubnessel Lamium album

Diese Frauenpflanze ist wärmend, schleimlösend, entzündungshemmend, tonisierend, erweichend und eröffnend.

Anwendung: Lamium album wird vor allem bei Erkrankungen der weiblichen Genitalien eingesetzt. So gehören Weissfluss, zu frühe & zu spärliche Menstruation, Gebärmutterschwäche und Blasenkrankungen zu den Hauptanwendungsgebieten.

# Tria Principica / Merkur



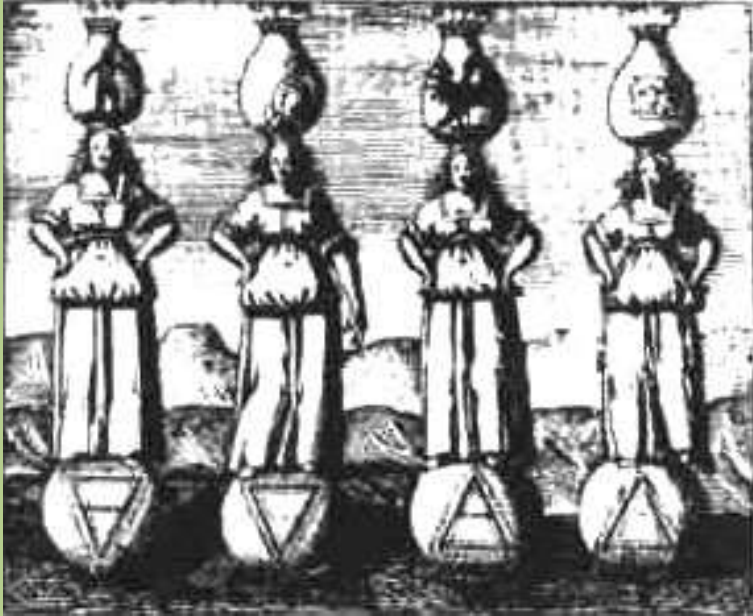
## Storchenschnabel Geranium robertianum

Geranium robertianum hat stark reinigende und entgiftende Eigenschaften, fördert den Lymphfluss und ist zusammenziehend und blutstillend. Das Lösen von Blockaden und Therapieresistenzen sind weitere Wirkungen. Anwendung: Als Lymphmittel und Wegbereiter bei Therapieresistenzen, aber auch bei Durchfall, Hautkrankheiten, Mund- und Rachenentzündungen, Nasenbluten und Zahnschmerzen wird Geranium robertianum eingesetzt.

# Das Denken in Prinzipien

- Die Hermetischen Prinzipien
- Die Trinität
- Die vier Elemente
- Das Wesen der Pflanze

# Die vier Elemente



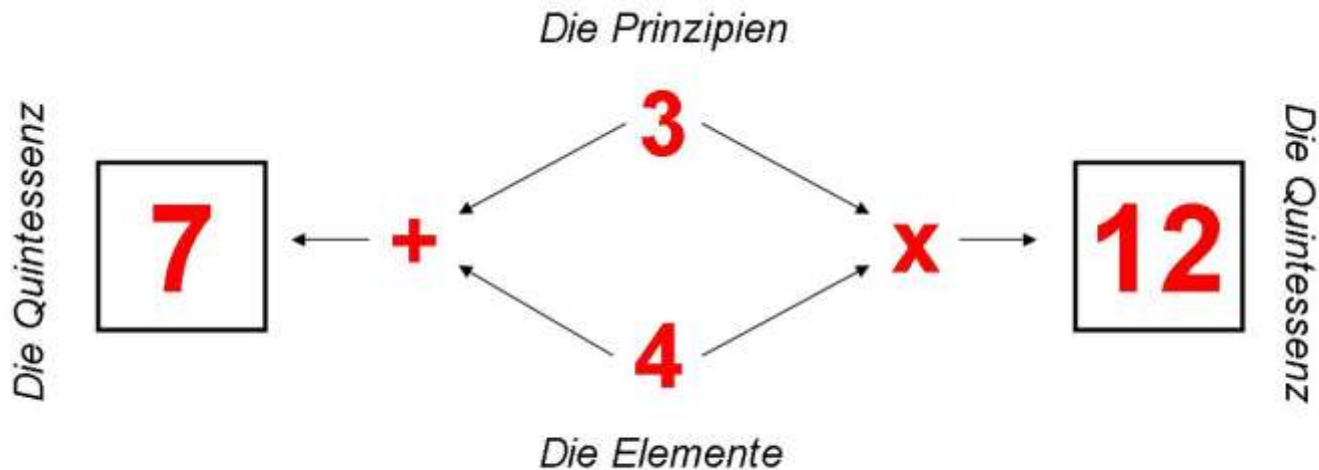
- Erde
- Wasser
- Luft
- Feuer

# Die vier Elemente

|               | ERDE                                    | WASSER                                 | LUFT                               | FEUER                                    |
|---------------|---|--|------------------------------------|--|
| Temperament   | Melancholiker                           | Phlegmatiker                           | Sanguiniker                        | Choleriker                               |
| Qualität      | Kalt-trocken                            | Kalt-feucht                            | Warm-feucht                        | Warm-trocken                             |
| Körpersaft    | Schwarze Galle                          | Schleim                                | Blut                               | Gelbe Galle                              |
| Eigenschaften | passiv, fest, langsam, materialisierend | passiv, empfangend, tragend, schöpfend | aktiv, intellektuell, kommunikativ | spontan, aktiv, schnell, energetisierend |
| Organ         | Milz                                    | Gehrin                                 | Herz                               | Leber                                    |

# Die magischen Zahlen

Arithmetische Beziehungen  
zwischen der Drei und der Vier



© Hans-Josef Fritschi

Spagyrik



# Die Astronomie










- Sonne
- Mond
- Merkur
- Venus
- Mars
- Jupiter
- Saturn

Spagyrik



# Die Spiegelung der Astralkörper in den Pflanzen

|  | Sonne  | Mond   | Merkur   | Venus  | Mars   | Jupiter  | Saturn   |
|--|--|--|--|--|--|--|--|
| <b>Symbol</b>  |  |  |  |  |  |  |    |
| <b>Pflanzen-signatur</b>                                       | gelbe Blüten in Strahlenform   | weisse Blüten, klein, zerbrechlich   | Sehr feine Blüten, Pilze   | Rote Blüten, Beeren, ..., Dornen   | Rosa und blaue Blüten  | Gelbe, grosse Blüten   | Grüne, lila Blüten, schwarze Beeren  |
| <b>Pflanzen-wirkstoffe</b>                                     | Atherische Öle   | Cumarine Salicylate  | Senfölglykoside Terpene  | Saponine Ranuncoloid   | Tannine Anthocyane Retinol   | Flavonoide Bitterstoffe Phyto-sterole  | Alkaloide Purine Stickstoffhaltige   |
| <b>Pflanzen-beispiele</b>                                      | Arnica Hypericum Cactus Helianthus Soidago Tanacetum                             | Achillae Angelica Clematis Valeriana Aethusa Petroselinum                        | Pulmonaria Thymus Cetraria Nigella Bellis Veronica                               | Berberis Vitis Anagallis Rosae Sanguisorbia Papaver                              | Cichoria Saponaria Cyclamen Pulsatilla Peonia Erica                                | Oenothera Chelidonium Gentiana Calendula Silybium Zingiber                         | Euforbia Equisetum Dulcamara Symphytum Aconitum Belladonna   |
| <b>Bäume</b> (Olivenholz trägt alle sieben Signaturen in sich) | Esche Weissdorn Palme Orange   | Tanne Weide Linde Quitte   | Häsel Ulme Pinie Lärche  | Apfel, Birke Kirsche Erle, Feige Granatapfel Pflaume Mandel                      | Eiche Wacholder Sanddorn   | Lorbeer Ahorn Buche Kastanie   | Eibe, Thuja Holunder Pappel Stechpalme Zypresse  |
| <b>Pflanzen-art</b>  | Labiaten   | Nährpflanzen   |  |  |  | Laubbäume  | Nadelgehölze, Pilze  |
| <b>Standort</b>  | trocken, warm, sandig  | Feuchtgebiete  | Wegränder  | sanfte Landschaft, fruchtbarer Boden, harmonischer Standort                      | sonnig und heiss   | warm und trocken   | düstere, lichtarme Standorte, oft radiästhetisch gestörte Plätze   |
| <b>Aus-prägung</b>   | Harz, viele Samen  | Pflanzen-wachstum  | Pollenflug, Blatt- und Stengel-ausprägung  | Frucht- und Blütenbildung  | Dornen, Stacheln, Brennhaare   | Verholzung, Blattbildung   | Wurzeln  |
| <b>Wuchs-form</b>  | Majestätische, harmonisch Harzbildung Immergrüne Pflanzen                        | Samenreiche, Feuchtpflanzen Ausbildung von Tochterpflanzen                       | aufrecht schlank   | harmonisch geformt   | Ausbildung von Dornen, Stacheln und Brennhaaren                                    | Gerade herrschaftlich  | Schattenliebend Wurzelbetonung Oft gekrümmt Wider-natürlichen, Langlebige Pflanzen Überdauern Extremklima Gerne auf radiästhetisch gestörten Plätzen Rhythmus wachsend Immergrün |
| <b>Stengel-form</b>  |  |  |  |  |  | Zähe, vierkantig   |  |
| <b>Wirk und Inhaltsstoffe</b>                                  | Fette Öle  | Pheromone Schleimstoffe  |  |  | Hautreizende Stoffe  |  | Häufig giftig Harzbildung Mineralisierung  |
| <b>Blüten-farbe</b>  | Gelb-rot   | Weiss, silbrig,  | Blau-violette,   | Weiss bis Rosa   | Rot  | Gelb bis Tiefblau  | Düster, dunkel,  |

# Spagyrik





# ENDE

Danke für Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Interesse

Haben Sie noch Fragen



Spagyrik



DORFDROGERIE  
HAFEN